

SCHWERPUNKTTHEMA:
NETZWERKMANAGEMENT

- 5** **Welche Steuerungsinstrumente braucht ein Netz im Gesundheitswesen?**
Bernhard J. Güntert
Auch im Gesundheitswesen wird der Ruf nach Vernetzung immer lauter. Allerdings stecken die theoretischen Ansätze zur Steuerung von Netzwerken noch in den Anfängen, und ein entsprechendes Management muss sich erst noch entwickeln.
- 8** **Erfahrungen aus Deutschland**
Johannes Thormählen, Jan Güssow
Deutsche Gesundheitsnetze lassen sich kaum mit den aus anderen Ländern bekannten Managed-Care-Organisationen vergleichen. Sie sind stark assoziiert mit den Promotoren und den jeweilig beteiligten Kostenträgern.
- 13** **Professionelles Management eines Hausarztnetzes**
Yves Broccon, Alfred Rösli
Für die optimale Grundversorgung einer Region ist die Professionalisierung von Ärztenetzen zwingend. Für ein professionelles Management braucht es eigene Daten und taugliche Steuerungsinstrumente.
- 16** **Neue Entwicklungen in Hausarztssystemen**
Georges F. Roux
Schweizer Hausärzte, die noch nicht so weit organisiert und vernetzt sind, dass ein Hausarztssystem allein auf vertraglicher Basis möglich ist, benötigen Unterstützung auf dem Weg zu Managed Care.
- 18** **Moderne Informations- und Kommunikationstechnologien in Ärztenetzen**
Karl Metzger
Durch verbindliches Zusammenwirken von Ärztenetzen untereinander wie auch mit netzfremden Leistungserbringern und Kostenträgern sollen bessere Gesundheitsleistungen erbracht werden.
- 22** **Qualitätsmanagement in Netzwerken**
Felix Huber
Netzwerke müssen sich über die Qualität der medizinischen Versorgung profilieren. Das Preisargument der günstigeren Prämie oder des tieferen Selbstbehaltes für die Patienten soll erst in zweiter Linie eingesetzt werden.
- 26** **Die Anstrengungen der Grundversorger zeigen Wirkung**
Enrico Giovanoli
Eine Erweiterung des Hausarztssystems soll dazu beitragen, mehr Kunden für dieses Versicherungsmodell zu gewinnen und Kosten zu sparen.

MANAGED-CARE-MODELLE

- 29** **Managed-Care-Modelle in der Schweiz im Jahr 2006**
Peter Berchtold, Kurt Hess
Hausarztmodelle, HMO-Gesundheitszentren und Standorte mit HMO-Angebot, Managed-Care-Organisationen von Versicherungen und Managed-Care-Betriebsorganisationen, Entwicklung der Hausarztmodelle.

PALLIATIVE CARE

- 38** **Mobile Palliative-Care-Teams**
Andreas Weber, Monika Obrist
Das Palliative-Care-Netzwerk Zürich erarbeitet bis Ende 2006 ein Konzept, wie mobile Palliative-Care-Teams verfügbar gemacht werden können und wie sich eine Hotline einrichten lässt.

AMBULANT-STATIONÄRE NAHTSTELLEN

- 41** **Psychiatrie: Wenn die Löcher im Versorgungsnetz zu gross werden ...**
Angehörige begleiten psychisch Kranke oft lebenslang, nicht selten als einzige stabile Bezugspersonen. Sie haben Anliegen, was an den ambulanten-stationären Nahtstellen in der Psychiatrie zu verbessern wäre.